

Fondsmanager*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Fondsmanager*innen arbeiten in Banken, Fonds- und Investmentgesellschaften, wo sie das Kapitalvermögen ihrer Kundinnen und Kunden (Anleger*innen) verwalten. Sie betreuen einen oder mehrere Fonds und Anlage-Portfolios und versuchen durch gezielte Veranlagungsstrategien eine möglichst gute Wertentwicklung und Rendite für ihre Fonds zu erzielen.

Zu diesem Zweck beobachten und analysieren Fondsmanager*innen laufend Märkte, Kursentwicklungen und Konjunkturdaten. Auf der Grundlage ihrer Daten und Analysen treffen sie Anlage- und Investitionsentscheidungen und kaufen entsprechend Wertpapiere und Aktien an. Bei ihrer Arbeit müssen sie oft sehr schnell auf Marktveränderungen reagieren und die richtigen Entscheidungen treffen.

Fondsmanager*innen halten Meetings und Besprechungen ab und arbeiten im Team mit Berufskolleg*innen sowie mit Wertpapieranalyst*innen, Risk Manager*innen, Controller*innen und anderen Finanzexperten und -expertinnen.

Ausbildung

Für den Beruf Fondsmanager*in ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium in Finanzwirtschaft, Finanzmanagement oder ähnliches erforderlich. Eine höhere kaufmännische Schulausbildung (HAK) kann eine gute Grundlage für diesen Beruf bilden.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Veranlagungsprodukte entwickeln und Veranlagungsstrategien und Richtlinien festlegen
- Sicherheiten, Risiken und Erträge einschätzen
- Wertpapiermärkte täglich beobachten und analysieren und die Entwicklung der Einzeltitel im Fonds beobachten und analysieren
- makro- und mikroökonomische Daten sammeln und auswerten
- dazu täglich Fachzeitschriften, Fachjournale, Tages- und Wirtschaftszeitungen, Börsenblätter etc. lesen
- Informationsbeschaffung über Internet und Datenbanken durchführen
- zukünftige Kursentwicklungen prognostizieren
- Risk Management und Risk Controlling durchführen
- Investmententscheidungen entsprechend der Fondsstrategie treffen (Aktien, Anleihen, Fonds usw. kaufen und verkaufen), Wertzuwächse neu veranlagern
- dabei versuchen, Erträge zu optimieren und eine bestmögliche Wertentwicklung des Fonds zu erreichen
- mit Manager*innen, Vorständen und Aufsichtsräten börsennotierter Unternehmen Kontakt halten

Anforderungen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute rhetorische Fähigkeit
- kaufmännisches Verständnis
- mathematisches Verständnis
- wirtschaftliches Verständnis
- Zahlenverständnis und Rechnen
- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung
- Verhandlungsgeschick
- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Verschwiegenheit / Diskretion
- Zielstrebigkeit
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Risikobewusstsein
- komplexes / vernetztes Denken
- Koordinationsfähigkeit
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit